



SWISS modifiziert Flugzeug-Bestellungen

Angesichts der ungünstigen wirtschaftlichen Prognosen für das Jahr 2003 passt SWISS ihre Pläne für die Erneuerung der Flotte an. Die Anzahl der festen Bestellungen für den EMBRAER 170 und EMBRAER 195 wird von 60 auf 30 Flugzeuge reduziert, die Ablieferung erfolgt erst ab dem Jahr 2004. Die Optionen werden von 100 auf neu 20 Maschinen festgesetzt.

Auch mit Airbus ist SWISS in Verhandlung. Die ersten sieben A340 werden planmässig übernommen. Über die Staffelung der letzten fünf A340 wird gegenwärtig mit Airbus verhandelt.

SWISS reagiert auf die anhaltende Krise im Luftverkehr auch mit einer Anpassung der Flottenerneuerung. Verändert wird die Anzahl der bestellten Embraer- Flugzeuge sowie der Fahrplan der Ablieferung. SWISS hält jedoch ausdrücklich am gewählten Konzept und dem Partner EMBRAER fest. Die bestellten Flugzeuge sind ein wichtiger Faktor in der Strategie der Fluggesellschaft.

Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation und der ungünstigen Prognosen haben sich SWISS und der Flugzeughersteller Embraer auf eine Aenderung der Bestellungen von 60 auf 30 Flugzeuge geeinigt (15 EMBRAER 170, 15 EMBRAER 195). Die Optionen wurden von 100 auf 20 reduziert.

Die Ablieferung der ersten Maschine wird, statt wie vorgesehen im August 2003, erst ein Jahr später erfolgen. Der Simulator für den 70 plätzigen EMBRAER 170 wird jedoch planmässig in Basel diesen Sommer installiert, so dass die Kunden von EMBRAER bei SWISS Aviation Training ausgebildet werden können. Die Ablieferung des 108 plätzigen EMBRAER 195 erfolgt wie vorgesehen ab 2006.

Mit dieser Vertragsänderung reduziert sich der Investitionsbedarf von SWISS um eine knappe Milliarde CHF. Die Ausgaben in diesem Jahr können um gut 170 Millionen CHF gesenkt werden, ein wesentlicher Anteil der geleisteten Vorauszahlungen für die bestellten Flugzeuge wird rückerstattet und der Aufwand für die Einführung eines neuen Flugzeugtyps muss erst im nächsten Jahr geleistet werden.

Auslieferung Airbus

Die ersten sieben A340 werden von SWISS planmässig dieses Jahr übernommen. Die erste Maschine wird im Juni 2003 ausgeliefert. Airbus unterstützt die Finanzierung dieser Flugzeuge. Für einen Teil der letzten fünf A340 wird gegenwärtig mit Airbus über einen flexibleren Auslieferungsmodus in 2004 verhandelt.

SWISS Corporate Communications
P.O. Box, CH-4002 Basel
Phone: +41 (0) 848 773 773
Fax: +41 61 582 35 54
E-mail: communications@swiss.com
Internet: www.swiss.com